

BUNDESGESETZBLATT

FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

Jahrgang 2017	Ausgegeben am 4. Dezember 2017	Teil II
348. Verordnung: Renten Anpassung sowie Feststellung bestimmter Werte im Sozialentschädigungsrecht für das Kalenderjahr 2018		

348. Verordnung des Bundesministers für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz über die Renten Anpassung sowie über die Feststellung bestimmter Werte im Sozialentschädigungsrecht für das Kalenderjahr 2018

Artikel I

Anpassung in der Kriegsoferversorgung

Auf Grund der §§ 63 und 113m des Kriegsoferversorgungsgesetzes 1957, BGBl. Nr. 152, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBl. I Nr. 152/2017, wird verordnet:

§ 1. Die Beträge, die für das Kalenderjahr 2018 an die Stelle der im Kriegsoferversorgungsgesetz 1957 genannten Beträge treten, werden unter Zugrundelegung der im BGBl. II Nr. 386/2016 angeführten Beträge wie folgt festgestellt:

1. Im § 11 Abs. 1	.....	statt 542,90 € mit 554,80 €		
2. im § 11 Abs. 2	.....	statt 22,30 € mit 22,80 €;		
3. im § 11 Abs. 3	.....	statt		
nach Vollendung des		bei einer Minderung der Erwerbsfähigkeit von			
	50 vH	60 vH	70 vH	80 vH	90/100 vH
65. Lebensjahres	24,30 €	40,60 €	49,20 €	65,20 €	81,30 €
70. Lebensjahres	49,30 €	81,10 €	92,20 €	108,80 €	130,00 €
75. Lebensjahres	90,00 €	122,10 €	136,00 €	151,90 €	168,40 €
80. Lebensjahres	130,00 €	163,10 €	179,10 €	195,50 €	211,90 €
mit					
nach Vollendung des					
	50 vH	60 vH	70 vH	80 vH	90/100 vH
65. Lebensjahres	24,80 €	41,50 €	50,30 €	66,60 €	83,10 €
70. Lebensjahres	50,40 €	82,90 €	94,20 €	111,20 €	132,90 €
75. Lebensjahres	92,00 €	124,80 €	139,00 €	155,20 €	172,10 €
80. Lebensjahres	132,90 €	166,70 €	183,00 €	199,80 €	216,60 €
4. im § 12 Abs. 2	.....	statt 43,10 € mit 44,00 €;		
5. im § 14 Abs. 1	.....	statt je 34,00 € mit je 34,70 €,		
	.....	statt 67,80 € mit 69,30 €,		
	.....	statt je 102,00 € mit je 104,20 €;		
6. im § 18 Abs. 4	.....	statt 713,50 € mit 729,20 €,		
	.....	statt 1 069,60 € mit 1 093,10 €,		
	.....	statt 1 426,60 € mit 1 458,00 €,		
	.....	statt 1 783,60 € mit 1 822,80 €,		
	.....	statt 2 139,60 € mit 2 186,70 €;		
7. im § 20	.....	statt 159,30 € mit 162,80 €;		
8. im § 20a	.....	statt 24,10 € mit 24,60 €,		
	.....	statt 38,30 € mit 39,10 €,		
	.....	statt 63,90 € mit 65,30 €;		

9. im § 42 Abs. 1	.....statt 98,10 € mit 100,30 €,statt 195,40 € mit 199,70 €;
10. im § 46 Abs. 1	.....statt 156,30 € mit 159,70 €,statt 286,80 € mit 293,10 €,statt 187,60 € mit 191,70 €,statt 343,80 € mit 351,40 €;
11. im § 46 Abs. 2	.....statt 714,50 € mit 730,20 €,statt 852,40 € mit 871,20 €,statt 733,60 € mit 749,70 €,statt 889,80 € mit 909,40 €;
12. im § 46 Abs. 3	.....statt 257,70 € mit 263,40 €,statt 360,20 € mit 368,10 €;
13. im § 46b Abs. 1	.....statt je 34,00 € mit je 34,70 €,statt 67,80 € mit 69,30 €,statt je 102,00 € mit je 104,20 €;
14. im § 74 Abs. 2	.....statt 47,50 € mit 48,50 €,statt 9,00 € mit 9,20 €.

§ 2. (1) Die gemäß § 11 Abs. 1 des Kriegsopferversorgungsgesetzes 1957 aus den Hundertsätzen des Betrages der Grundrente für erwerbsunfähige Schwerbeschädigte errechneten und gerundeten Grundrentenbeträge werden wie folgt festgestellt:

bei einer Minderung der Erwerbsfähigkeit von

20 vH mit	55,50 €
30 vH mit	111,00 €
40 vH mit	166,40 €
50 vH mit	221,90 €
60 vH mit	277,40 €
70 vH mit	332,90 €
80 vH mit	443,80 €

(2) Die gemäß § 11a Abs. 4 des Kriegsopferversorgungsgesetzes 1957 aus den Hundertsätzen des Betrages der Grundrente für erwerbsunfähige Schwerbeschädigte errechneten und gerundeten Schwerstbeschädigtenzulagen werden wie folgt festgestellt:

bei einer Summe von mindestens

130 mit	166,40 €
160 mit	221,90 €
190 mit	277,40 €
220 mit	332,90 €
250 mit	388,40 €
280 mit	443,80 €

(3) Der gemäß § 35 Abs. 2 des Kriegsopferversorgungsgesetzes 1957 aus dem Hundertsatz des Betrages der Grundrente für erwerbsunfähige Schwerbeschädigte errechnete und gerundete Grundrentenbetrag wird mit 221,90 € festgestellt.

Artikel II

Anpassung in der Opferfürsorge

Auf Grund der §§ 11a und 17l des Opferfürsorgegesetzes, BGBI. Nr. 183/1947, zuletzt geändert durch das Bundesgesetz BGBI. I Nr. 152/2017, wird verordnet:

§ 1. Die Beträge, die an die Stelle der im Opferfürsorgegesetz genannten Beträge treten, werden unter Zugrundelegung der im BGBI. II Nr. 386/2016 angeführten Beträge wie folgt festgestellt:

1. Im § 6 Z 5	.....statt 848 327,30 € mit 866 990,50 €;
2. im § 11 Abs. 2	.....statt 50,60 € mit 51,70 €;
3. im § 11 Abs. 5	.....statt 1 155,10 € mit 1 180,50 €,statt 1 059,30 € mit 1 082,60 €,statt 1 584,80 € mit 1 619,70 €;
4. im § 11 Abs. 10	.....statt 283,40 € mit 289,60 €;
5. im § 12a Abs. 1	.....statt 1 266,00 € mit 1 293,90 €,

.....statt 507,00 € mit 518,20 €.

Artikel III

Diese Verordnung tritt mit 1. Jänner 2018 in Kraft.

Stöger

